

Radball-Weltcup in Liestal

Am Samstag, 4. November, findet in Liestal der erste Weltcup in der Geschichte des Velo Moto Club Liestal statt. Die Weltelite der Radballer wird sich dabei in der Frenkenbündten-Halle ein Stelldichein geben. Unter anderem wird in Liestal der vierfache Weltmeister aus Höchst (Österreich) und der WM-Zweite aus Altdorf (Schweiz) antreten. Dazu die Bronzemedaillegewinner der Weltmeisterschaft 2015 aus Dorlisheim (Frankreich). Ebenfalls in



Andry Accola und Lukas Oberer freuen sich auf den Weltcup zuhause. FOTO: ZVG

Liestal am Start stehen werden der aktuelle U23 Europameister aus Sulz (Österreich), sowie weitere Spitzenmannschaften aus ganz Europa.

Der VMC Liestal erhielt für diesen Weltcup eine Wildcard und vergab diese an seine eigene Mannschaft mit Andry Accola und Lukas Oberer. Diese spielen in der höchsten Schweizer Spielklasse, der NLA und schlossen diese auf dem hervorragenden fünften Schlussrang ab. Für beide Spieler ist es eine grosse Ehre, den regionalen Radballsport vor heimischem Publikum vertreten zu dürfen. Die Liestaler werden in ihrer Vorrunde auf Altdorf (11.45 Uhr), Sulz/Dornbirn (13 Uhr), Iserlohn (15.10 Uhr) und Dorlisheim (16.15 Uhr) treffen. Die Liestaler, welche zurzeit in einer ausgezeichneten Form sind, werden versuchen, in ihrer Gruppe den zweiten Rang zu erreichen, um so das begehrte Ticket für den Halbfinal lösen zu können.

Ab 11.30 Uhr beginnen die 20 Qualifikationsspiele des Weltcups, welche bis 18 Uhr dauern. Ab 19 Uhr finden die sieben Finalsspiele statt, in welchen von allen Teams noch einmal voller Einsatz gefordert sein wird! Umrahmt wird das Abendprogramm von der Liestaler Rhönradgruppe, in welcher auch aktuelle Weltmeisterinnen mit dabei sein werden.

VMC LIESTAL